1. Mose 50

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Und Joseph fiel auf das Angesicht seines Vaters und weinte über ihm und küsste ihn. **2** Und Joseph befahl seinen
Knechten, den Ärzten, seinen Vater einzubalsamieren. Und die Ärzte balsamierten Israel ein. **3** Und es wurden vierzig
Tage für ihn erfüllt, denn so werden die Tage des Einbalsamierens erfüllt. Und die Ägypter beweinten ihn siebzig
Tage. **4** Und als die Tage seines Beweinens vorüber waren, da redete Joseph zum Haus des Pharaos und sprach:
Wenn ich denn Gnade gefunden habe in euren Augen, so redet doch vor den Ohren des Pharaos und sagt: **5** Mein
Vater hat mich schwören lassen und gesagt: Siehe, ich sterbe; in meinem Grab, das ich mir im Land Kanaan
gegraben[1] habe, dort sollst du mich begraben. Und nun lass mich doch hinaufziehen, dass ich meinen Vater begrabe
und zurückkomme. **6** Und der Pharao sprach: Zieh hinauf und begrabe deinen Vater, so wie er dich hat schwören
lassen.

7 Und Joseph zog hinauf, um seinen Vater zu begraben; und mit ihm zogen hinauf alle Knechte des Pharaos, die
Ältesten seines Hauses und alle Ältesten des Landes Ägypten **8** und das ganze Haus Josephs und seine Brüder und
das Haus seines Vaters; nur ihre kleinen Kinder und ihr Kleinvieh und ihre Rinder ließen sie im Land Gosen zurück. **9**
Auch zogen sowohl Wagen als Reiter mit ihm hinauf, und der Zug war sehr groß. **10** Und sie kamen bis zur Tenne
Atad, die jenseits des Jordan liegt, und sie hielten dort eine sehr große und schwere Klage; und er hielt für seinen
Vater eine Trauer von sieben Tagen. **11** Und die Bewohner des Landes, die Kanaaniter, sahen die Trauer bei der
Tenne Atad, und sie sprachen: Das ist eine schwere Trauer der Ägypter; daher gab man ihr den Namen
Avel-Mizraim[2], die jenseits des Jordan liegt. **12** Und seine Söhne taten ihm, so wie er ihnen geboten hatte; **13** und
seine Söhne führten ihn in das Land Kanaan und begruben ihn in der Höhle des Feldes Machpela, die Abraham samt
dem Feld zum Erbbegräbnis gekauft hatte von Ephron, dem Hethiter, vor Mamre. **14** Und Joseph kehrte, nachdem er
seinen Vater begraben hatte, wieder nach Ägypten zurück, er und seine Brüder und alle, die mit ihm hinaufgezogen
waren, um seinen Vater zu begraben.

15 Und als die Brüder Josephs sahen, dass ihr Vater gestorben war, da sprachen sie: Wenn nun Joseph uns
anfeindete und uns all das Böse vergälte, das wir ihm angetan haben! **16** Und sie sandten zu Joseph und ließen ihm
sagen: Dein Vater hat vor seinem Tod befohlen und gesagt: **17** So sollt ihr zu Joseph sprechen: Ach, vergib doch die
Übertretung deiner Brüder und ihre Sünde! Denn sie haben dir Böses angetan[3]. Und nun vergib doch die Übertretung
der Knechte des Gottes deines Vaters! Und Joseph weinte, als sie zu ihm redeten. **18** Und auch seine Brüder kamen
und fielen vor ihm nieder und sprachen: Siehe, wir sind deine Knechte. **19** Da sprach Joseph zu ihnen: Fürchtet euch
nicht; denn bin ich an Gottes statt? **20** *Ihr* zwar hattet Böses gegen mich im Sinn; Gott aber hatte im Sinn, es gut zu
machen[4], damit er täte, wie es an diesem Tag ist, um ein großes Volk am Leben zu erhalten. **21** Und nun, fürchtet
euch nicht; *ich* werde euch und eure Kinder[5] versorgen. Und er tröstete sie und redete zu ihrem Herzen.

22 Und Joseph wohnte in Ägypten, er und das Haus seines Vaters; und Joseph lebte 110 Jahre.

23 Und Joseph sah von Ephraim Kinder der dritten Generation; auch die Söhne Makirs, des Sohnes Manasses, wurden
auf die Knie[6] Josephs geboren. **24** Und Joseph sprach zu seinen Brüdern: Ich sterbe; und Gott wird sich euch gewiss
zuwenden und euch aus diesem Land hinaufführen in das Land, das er Abraham, Isaak und Jakob zugeschworen hat.
25 Und Joseph ließ die Söhne Israels schwören und sprach: Gott wird sich euch gewiss zuwenden; so führt meine
Gebeine von hier hinauf! **26** Und Joseph starb, 110 Jahre alt; und sie balsamierten ihn ein, und man legte ihn in eine
Lade in Ägypten.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de

Fußnoten

1. O. gekauft.
2. D.i. Bach Ägyptens; viell. ist zu lesen: Evel-Mizraim, d.i. Trauer Ägyptens.
3. O. Sünde, dass … angetan haben.
4. W. hatte es zum Guten im Sinn.
5. Eig. kleine Kinder.
6. Vgl. Kap. 30,3; Ruth 4,16.17; Hiob 3,12.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de